

Baumit MauerMörtel 50



Produkt	Werksgemischter Trockenfertigmörtel.	
Zusammen- setzung	Kalkhydrat, Zement, Mörtelsande, Zusätze.	
Eigenschaften	Normalmauermörtel der Mörtelgruppe M5 nach ÖNORM EN 998-2.	
Anwendung	Für alle bauüblichen Mauersteine, insbesondere für tragende und nichttragende Wände und für Rauchfangmauerwerk.	
Technische Daten	Normeinstufung:	M5 - G nach ÖNORM EN 998-2
	Grösstkorn:	4 mm
	Druckfestigkeit (28d):	> 5 N/mm ²
	Wärmeleitzahl λ :	ca. 0,8 W/mK
	Trockenrohdichte:	ca. 1800 kg/m ³
	Wasserbedarf:	ca. 6 Liter/Sack
	Materialverbrauch:	abhängig von der Wanddicke und dem Steinformat
		1 Sack ergibt ca. 24 l Nassmörtel
		1 Tonne ergibt ca. 600 l Nassmörtel
Einstufung lt Chemikalien- Gesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das SDBL beim jeweiligen Herstellerwerk an.	
Lagerung	Siehe Sackaufdruck.	
Qualitäts- sicherung	Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors, Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalten gemäß ÖNORM EN 998-2.	
Lieferformen	Sack 40 kg, 1 Pal. = 40 Sack = 1.400 kg Lose im Silo	
Untergrund- vorbereitung	Falls erforderlich Mauersteine entsprechend nässen.	
Verarbeitung	Baumit MauerMörtel 50 kann mit Freifall-, Zwangs- oder mit einem Durchlaufmischer gemischt werden. Beim Mischen mit Freifall- oder Zwangsmischer wird zuerst das Anmachwasser und dann der Trockenmörtel in die Mischmaschine gegeben (Mischzeit 3 - 5 Min. bei Freifallmischer, 2 - 3 Min. bei Zwangsmischer). Immer den gesamten Sackinhalt anmischen. Wird Baumit MauerMörtel 50 mit einem Durchlaufmischer gemischt, erfolgt die Wasserzugabe automatisch.	
	Die Vermauerung der Mauersteine hat laut ÖNORM B 2206 „Mauer- und Versetzarbeiten“ zu erfolgen. Die Verarbeitungsrichtlinien der Ziegel- oder Mauersteinhersteller sind zu beachten. Vollflächig und kantenbündig mauern!	

Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Mauersteintemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. + 5°C betragen. Es darf nur reines Wasser (Leitungswasser) verwendet werden. Keine anderen Produkte (z.B. Frostschutzmittel) zumischen. Der Frischmörtel sollte je nach Witterung innerhalb von 1 - 2 Stunden verarbeitet werden.

Für Silobaustellen erforderliche Anschlüsse:

- Strom: 380 Volt, 25 Ampere, träge abgesichert (Mischer)
- Wasser: mindestens 3 bar, Anschluss $\frac{3}{4}$ Zoll
- Zufahrt: muss für Schwer-LKW befahrbar und ständig frei sein
- Siloaufstellfläche: mindestens 3 x 3 m, auf tragfähigem Boden

Maße und Gewichtsangaben unserer Silos und Aufstellfahrzeuge sind dem Siloblatt zu entnehmen.

dkl

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.